



Weltstar Elina Garanca sang in der Pfarrkirche Steyr-Christkindl

Für eine ORF-Produktion zu Weihnachten kam am 29. November 2018 die weltbekannte Mezzosopranistin Elina Garanca in die Pfarrkirche Steyr-Christkindl und sang das Ave Maria.

Vorbei an einer größeren Öffentlichkeit gelang es dem ORF, die lettische Opernsängerin Elina Garanca nach Steyr zu lotsen. In der barocken Wallfahrts- und Pfarrkirche Steyr-Christkindl fand ein Dreh des ORF mit ihr statt. Garanca sang in dem zu diesem Zweck versperrten Gotteshaus das Ave Maria und wurde an diesem sehr kalten Drehtag auch von Schauspieler („Tatort-Kommissar“) Harald Krassnitzer interviewt. Das Ganze erfolgte für die Sendung „Zauberhafte Weihnacht im Land der Stillen Nacht“, die am 23. Dezember um 20.15 Uhr in ORF ausgestrahlt wird.

„Total beeindruckend“

Nicht nur für Pfarrassistentin Mag.^a Elisabeth Kamptner war es eine schöne Sache, einen Weltstar live zu erleben, auch Pfarrsekretärin Judith Kreindl sagte: „Es war total beeindruckend. Es ist schon ein riesen Unterschied, ob man das Ave Maria von der CD hört oder live von einem Weltstar. Das ging unter die Haut.“

Die Pfarre musste Sorge dafür tragen, dass technisch alles glatt lief. Schließlich braucht so eine Fernseh-Produktion auch entsprechende Rahmenbedingungen.

Die beeindruckende Darbietung mitgehört hatten neben Pfarrassistentin Kamptner und Pfarrsekretärin Kreindl auch Maria Neuwirth, eine Mieterin im Pfarrhof, Mag.^a Johanna Eisner, eine Kirchenführerin und Konsulentin Veronika Kelcher, die in der Pfarre Orgel spielt und den Kirchenchor leitet. Sie gehörten sozusagen zum kleinen „Kreis der Auserwählten“.

In und rund um Steyr finden im Dezember noch weitere Dreharbeiten für den ORF statt.

Fotos honorarfrei © botagraph

Foto 1: V. I. Konsulentin Veronika Kelcher (Organistin und Chorleiterin), Mag.^a Elisabeth Kamptner (Pfarrassistentin in Steyr-Christkindl), Opernsängerin Elina Garanca, Maria Neuwirth (Mieterin im Pfarrhof), Mag.^a Johanna Eisner (Kirchenführerin).

Foto 2: V. I. Maria Neuwirth, Elisabeth Kamptner, Harald Krassnitzer, Johanna Eisner, Veronika Kelcher.